

derSportbrief

Neuköllner
Sportfreunde
1907 e.V.

American Football
Baseball
Basketball
Bowling
Boxen
Eis- und Rollsport
Fußball
Handball
Hockey
Leichtathletik
Senioren-sport
Sportkegeln
Tanzsport

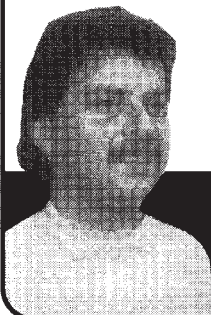


NSF

Ihre Urlaubswünsche sind bei uns in den besten Händen!

Wir vertreten alle namhaften Reiseveranstalter wie z.B.
Berliner Flug Ring, Freizeitreisen, Jahn-Reisen,
Touristica, Unger, TUI und Neckermann.
Ständig Angebote von Werbe- und Sonderreisen!

Fax 721 60 24
721 30 78
721 60 23



Sagen Sie, daß Sie von NSF kommen.
Ihr Sportfreund Norbert Ivangean
wird Sie individuell beraten, auch telefonisch.

URLAUBSREISEN GMBH

Hildburghäuser Str. 27 (Einkaufszentrum)
12279 Berlin (Marienfelde)
Öffnungszeiten Montag-Freitag 9.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Nur Hermannstraße 140 Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER
60 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ



BESTATTUNGSHAUS WERNER PETER OHG

Hermannstr. **140**, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit

 auf dem Hof

*Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:*




*Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur*



*Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treibband AG*



 **625 10 12** (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de

Präsident und Geschäftsstelle: Detlef Oeffner

Bahnhofstraße 49, 14612 Falkensee, Telefon 03322/231 39 53, Fax 03322/231 39 55

Bruno-Kornowsky-Haus (NSF-Vereinsheim): Grenzallee 49, 12057 Berlin-Neukölln

Internet: <http://www.neukoellner-sportfreunde.de> · e-mail: do@neukoellner-sportfreunde.de

Februar 2009

62. Jahrgang

Einladung zur

Vereinsversammlung

der Neuköllner Sportfreunde 1907 e.V.

am Montag, den 30. März 2009, um 19.30 Uhr
im Bruno-Kornowsky-Haus
(Vereinsheim der Neuköllner Sportfreunde)
Straße 12, Ecke Grenzallee, in Berlin-Neukölln,
U-Bahn Linie 7 bis Grenzallee (10 Minuten Fußweg),
Bus 177 vom U-Bahnhof Neukölln bis Oberhafen

Tagesordnung

1. Geschäftliches
2. Mitglieder-Ehrungen
3. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Berichte des Präsidiums
6. Wahlen
7. Anträge^{*)}
8. Verschiedenes

^{*)} Anträge müssen gemäß Nr. 4 der Geschäftsordnung schriftlich begründet bis spätestens zum 23. März 2009 dem Präsidium vorliegen.
Anträge auf Satzungsänderungen sind dem Präsidium schriftlich begründet bis spätestens zum 9. März 2009 einzureichen.
(Geschäftsstelle: Detlef Oeffner, Bahnhofstraße 49, 14612 Falkensee)
Die Satzungen des Vereins sind jederzeit im Internet einzusehen.

Berlin, den 9. Februar 2009

Das Präsidium
Detlef Oeffner
Präsident

Jürgen Fringel
Vizepräsident

American Football (Berlin Bears) - www.BerlinBears.de AmericanFootball@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Marco Zimmermann, Liselotte-Berger-Straße 34, 12355 Berlin, ☎ 0179 / 699 99 89
Konto: Berliner Sparkasse, Nr. 145 001 2996, BLZ 100 500 00, Neuköllner Sportfreunde, American Football

Cheerleader - www.BerlinBears.de Cheerleading@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Mike Wissenbach, Kirschnerweg 13, 12353 Berlin, ☎ 605 61 53
Konto: Landesbank Berlin, Nr. 660 7000 175, BLZ 100 500 00, Neuköllner Sportfreunde, Cheerleading

Baseball (Berlin Roosters/Ravens) - www.berlin-roosters.de Baseball@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzende: Tamara Götzke, ☎ 6670 7575, Fax 6652 6832
Konto: Postbank Berlin, Nr. 283561-100, BLZ 100 100 10, Neuköllner Sportfreunde, Baseball

Basketball Basketball@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Franz Elsner, Nahariyastr. 34, 12309 Berlin, ☎ 606 78 27
Geschäftsstelle: Werner Neumann, Goetheallee 1, 14612 Falkensee, ☎ 03322 202619, Fax 03322 202621
Konto: Postbank Berlin, Nr. 2284 53-105, BLZ 10010010, Neuköllner Sportfreunde, Basketball

Bowling - www.NSFBowling.de Bowling@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Günter Sonntag, Bayernring 28 b, 12101 Berlin, ☎ 786 22 24
Konto: Postbank Berlin, Nr. 50284-103, BLZ 10010010, Neuköllner Sportfreunde, Bowling

Boxen - www.NSFBoxen.de Boxen@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Günter Meyer, Ravensberger Str. 3, 10709 Berlin, ☎ 892 21 50, Fax 3439 2682
Konto: Berliner bank, Nr. 253 890 300, BLZ 100 200 00, Neuköllner Sportfreunde, Boxen

Eissport Eiskunstlaufen@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Reinhard Richter, Talberger Str. 4 c, 12359 Berlin, ☎ und Fax 601 90 08
Konto: Postbank Berlin, Nr. 674672-101, BLZ 100 100 10, Neuköllner Sportfreunde, Eissport

Rollsport - www.NSF-Rollkunstlaufen.de Rollkunstlaufen@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzende: Ingrid Jung-Fringel, Bahnhofstr. 4 b, 12207 Berlin, ☎ 772 75 30, Fax 7668 3363
Konto: Postbank Berlin, Nr. 137111-105, BLZ 10010010, Neuköllner Sportfreunde, Rollsport

Fußball - www.sf-neukoelln-rudow.de Fussball@Neukoellner-Sportfreunde.de
Geschäftsstelle: Alexander Mücke, Meldenweg 12, 12357 Berlin, ☎ 6609 8450, Fax 6609 8451
Konto: Berliner Sparkasse, Nr. 142 000 6548, BLZ 10050000, Neuköllner Sportfreunde, Fußball

Handball Handball@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzende: Nicole Gebell, Dievenowstraße 12, 14199 Berlin, ☎ 6432 7233
Konto: Postbank Berlin, Nr. 2387 07-102, BLZ 10010010, Neuköllner Sportfreunde, Handball

Hockey - www.NSFHockey.de Hockey@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzende: Pia-Pascale Gierke, Böhmsche Straße 51, 12055 Berlin, ☎ 94883981
Geschäftsstelle: Patrick Dieckelmann, Schönhauser Allee 163, 10435 Berlin, ☎ 4404 2400
Konto: Postbank Berlin, Nr. 1900 51-106, BLZ 10010010, Neuköllner Sportfreunde, Hockey

Leichtathletik - www.NSF-LA.de Leichtathletik@Neukoellner-Sportfreunde.de
Geschäftsstelle: Andreas Lehmborg, Im Amtsgarten 11, 12349 Berlin, ☎ 604 11 74
Konto: Postbank Berlin, Nr. 159709-103, BLZ 100 100 10, Neuköllner Sportfreunde, Leichtathletik

Senioren Senioren@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Jürgen Stoberneck, Am Eichenquast 77, 12353 Berlin, ☎ 605 49 60
Konto: Postbank Berlin, Nr. 271327-100, BLZ 100 100 10, Neuköllner Sportfreunde, Senioren

Sportkegeln Sportkegeln@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzende: Petra Jacobs, Bruno-Bürgel-Weg 18, 12439 Berlin, ☎ 5514 6447
Konto: Berliner Bank, Nr. 94707 00630, BLZ 100 200 00, Neuköllner Sportfreunde, Sportkegeln

Tanzen Tanzen@Neukoellner-Sportfreunde.de
Vorsitzender: Gerd-Achim Krieger, Marienstr. 10, 12207 Berlin, ☎ 76 80 23 17
Konto: Deutsche Bank, Nr. 219 1815, BLZ 10070000, Neuköllner Sportfreunde, Tanzsport

NSF-Neujahrsempfang am 11. Januar 2009 erstmals im Parkhotel Blub

Erstmals hatte der Verein zu seinem traditionellen Neujahrsempfang in das Parkhotel Blub, Buschkrugallee 60-62, geladen. Weitere Neuerung: Es wurde an einem Sonntag zu einem Brunch geladen. Melissa Oeffner übernahm die Begrüßung der Anwesenden. Als Ehrengäste waren erschienen: Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky, Bezirksstadtrat Wolfgang Schimmang und Violetta Barkusky-Fuchs, Vorsitzende des Sportausschusses.

Der Bezirksbürgermeister hielt wie gewohnt eine pointierte und wohlthuende Rede. „Durchfüttern hilft, denn wir stehen vor einer Krise“, so die Einleitung. Der Neujahrsempfang bedeutet Zusammenkunft, und das beinhaltet Zusammenhalt. Sport alleine praktiziert, sei nicht kommunikativ. Nur im Verein kann man gemeinsam gestalten oder sich auch einmal streiten. So forderte Herr Buschkowsky auf, sich vom Vereinsvirus nicht befreien zu lassen. Die Tätigkeit des Vereinsvorstands ist vergleichbar mit der Tätigkeit eines Schäfers und seines Hütehunds. Schäfer und Hund kreisen sorgend um die Herde wie der Vorstand um die Vereinskameraden. Und ab und zu muss einmal mitunter rustikal zur Ordnung gerufen werden. Es gilt dann das Wort: „Bei uns Schäfern ist das so.“

Herr Buschkowsky erwähnte seinen dritten Platz bei der Wahl der Berliner Morgenpost zum Berliner des Jahres. Erster wurde Frank Zander; dessen Stimmen wurden gesammelt bei einer Veranstaltung im Hotel Estrel. Zweiter wurde Bushido, der in Neukölln einmal gelebt hat. Festzuhalten bleibt also, dass ohne Neukölln nichts geht. Der Bezirksbürgermeister freute sich über die erfolgreichen Sportler aus Neukölln, und erwähnte unter anderem Monika Lis. Er beglückwünschte NSF zu den sportlichen Leistungen, dem Vereinsklima und dem funktionierenden Vorstand. Abschließend hielt er fest, dass die Luft oben zwar immer



Bürgermeister Heinz Buschkowsky

dünnere werde, aber von dort sieht man besser runter. Anstrengung und Streben nach Platzierungen lohnt!

Präsident Detlef Oeffner dankte den Ehrengästen, dass sie mit ihrer Anwesenheit die Wertschätzung für NSF zeigten. Er erwähnte dann die Erfolge der Abteilungen, die im 2008 leider nicht die Zahl des Jubiläumsjahres erreichte. Dennoch bleibt NSF, mit inzwischen fünf Mannschaften in den Bundesligen, der überragende Verein in Neukölln.

Wo steht wer?

- 5** Fußball
- 7** Leichtathletik
- 11** Handball
- 12** Baseball
- 13** Rollsport
- 14** Cheerleader
- 14** Eiskunstlauf
- 16** Sportkegeln
- 17** Bowling
- 19** Tanzsport



Zum NSF'er des Jahres 2008 wurde Felix Koch ernannt. Er hat als Cheftrainer wesentlichen Anteil daran, dass die Hockeyabteilung einen gewaltigen sportlichen Aufstieg mit fünf Aufstiegen in acht Jahren erfahren hat, der vor wenigen Jahren noch undenkbar war. Beeindruckend war die vorherige Aufzählung der anderen NSF'er des Jahres. Hier wurde deutlich, was die Vereinskameraden in den letzten Jahrzehnten für den Sport, den Verein

und damit auch Neukölln und Berlin geleistet hatten.

Für ihre Verdienste für den Verein wurden die Sportfreunde Lothar Kastner und Dieter Eifler zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Gegen 15 Uhr ging der Neujahrsempfang zu Ende. Es herrschte allgemeine Zufriedenheit, auch über das ausgezeichnete Essen und die schnelle und freundliche Bedienung im Parkhotel Blub. Vö.

Kassenwartetagung

Am 20. Januar haben wir in der Ratsklausur endlich einmal eine Kassenwartetagung durchgeführt, die erfreulicherweise großen Zuspruch fand. 12 der 15 Sportarten und der Hauptverein waren vertreten. NSF-Steuerberater Klaus Streich informierte über die doch weitgreifenden Veränderungen der letzten Jahre im Kassenbereich. Vor allem

Ämter und Behörden erheben hier immer größere Anforderungen an die Kassenwarte.

Allerdings haben wir wohl mit der Zusammenkunft einheitliche Kassenführung und Jahresabschlüsse auf den Weg gebracht, die für alle Betroffenen künftig die Arbeit vereinfachen sollten.

Auch in diesem Bereich sind die Neuköllner Sportfreunde damit auf einem guten Weg in die Zukunft.



Rudower Straße 152
12351 Berlin

Fon 030 - 60 25 08 44

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 20.00 Uhr

Samstag 8.00 - 20.00 Uhr

Bis 10 Kästen die ganze Lieferung nur 1,00 € !

Ein gesundes und erfolgreiches Jahr wünscht Euch der Vorstand der Fußballabteilung.

Tja viel gibt es nicht zu berichten. Der Winter ist mit seiner Wucht eingebrochen. Es hat noch im Dezember viel geregnet, es schneit, und die Plätze waren auf Grund des Frostes nicht bespielbar. So mussten einige Spiele in allen Bereichen abgesagt werden.

Es ging im neuen Jahr so weiter. Auch hier machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung. So konnten die Mannschaften an einigen Hallenturnieren teilnehmen.

Die 3. Herren hatten sich dieses Jahr für die A-Klassenrunde und die B-Klassenrunde angemeldet. Leider schieden sie bei beiden Turnieren in der ersten Runde aus.

Den 2. Herren erging es auch nicht anders, sie kamen über die Vorrunde der B-Klasse nicht hinaus.

Die 1. Herren waren da erfolgreicher. Mit der Belegung des 1. Platz in der Vorrundengruppe zogen sie in die Zwischenrunde. Dort wurde nach guten Leistungen am 26.12. die Endrunde gebucht. Die wurde am 3.1.09 in der Schöneberger Sporthalle ausgetragen. Nach guten Spielen wurde der 5. Platz belegt.

Zum Jahresende wurde die Mitgliederstatistik erstellt. Wir hatten im Jahr 2008 einen erheblichen Mitgliederrückgang. Insgesamt sind noch 273 Mitglieder im Verein gemeldet. Nun gut, ich denke, das Ende der Fahnenstange ist erreicht. Es kann nur noch besser werden.

Die alten Herren hatten auch einige Hallenturniere gespielt. Am 10.1. wurde bei Meteor 06 der 2. Platz belegt und danach Julklapp im Casino gefeiert. Am nächsten Tag ging es um 11 Uhr zum Seniorenturnier nach Johannisthal. Dort schied die Mannschaft schon in der Vorrunde aus.

Am 24.1. trat die Mannschaft beim BSV 92 an. Das Turnier wurde ohne ein Gegentor gewonnen.

Donnerstags geht es noch in die Fußballhalle zum Training. Die anderen Mannschaften trainieren auf den schwer bespielbaren Kunstrasenplätzen. Aber damit müssen auch die anderen Vereine kämpfen.

So, als letztes noch der Hinweis auf die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung am 20.2.09.

AM



Bitte kaufen Sie
bei unseren Inserenten



Einladung zur

Jahreshauptversammlung

der Fußballabteilung

Sportfreunde Neukölln-Rudow im NSF 1907 e.V.



Im Casino auf dem Sportplatz
Silbersteinstraße/Bambachstraße
Freitag den 20.02.09, Beginn 19:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls von der Jahreshauptversammlung am 7.03.2008
3. Bericht des Abteilungsvorstandes
Vorsitzender (Ehrungen)
Sportmanager
Jugendleitung
Kassenwartin und Beitragskassierer
4. Aussprache zu TOP 3
5. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstandes
7. Anträge*)
8. Verschiedenes

*) Anträge sind schriftlich begründet bis zu 13.02.09 dem Vorstand oder der Geschäftsstelle einzureichen.

Berlin, den 9.01.2009

Peter Spiess
Kom. 1. Vorsitzender

Alexander Mücke
2. Vorsitzender

Silvesterlauf im Plänterwald 2008

Die Bedingungen für das Laufen waren an diesem Silvestertag optimal. Trockener Boden im Plänterwald, kein Wind und eine klare kalte Winterluft mit minus 5 Grad. Auch die wenigen Spaziergänger am frühen Nachmittag zeigten sich rücksichtsvoll und hielten die Strecke frei. Bekannt ist, dass zum Jahreswechsel stets nur eine begrenzte Anzahl an Helfern zur Verfügung steht. Dass wieder einmal alles reibungslos funktionierte, ist der Umsicht und der Stressresistenz aller fleißigen Ehrenamtlichen geschuldet. Dank an Euch: Andreas, Sven, Marco, Hans, Volker, Familie König, Reinhard, Alexander, Thomas, Dieter, Rita, Wolfgang, Lars, Rami,

Kerstin, Patricia, Kamil, Jannica

Der Präsident des Vereins, Detlef Oeffner, übernahm die Siegerehrung. „Schön, dass ihr das immer wieder so schön hinbekommt. Und toll, dass NSF-Läufer einmal mehr vorne mitgemischt haben“, so seine Feststellung nach der Veranstaltung.

Dass es fünf Läufer schafften, eine Zeit unter 33 min. zu erreichen, ist eine erfreuliche Entwicklung. Vielleicht bekommen wir so eine Leistungsdichte im Führungsfeld, die an die achtziger Jahre erinnert.

Hier nun die einzelnen Platzierungen und Zeiten er LAC-Läufer.

Euer Bernhard Böller



1,3 km			
Name	Platz AK	Zeit	Bemerkungen
Jonas Splanemann	2. MSD	5:26 min.	Wir sind erfreut über diese Schnelligkeit
Leon Paul	3. MSD	5:28 min.	Es war knapp zum Zweitplatzierten

3 km			
Name	Platz AK	Zeit	Bemerkungen
Nico Matysik	1. MSB	11:23 min.	Wunderbar
Kim Matysik	1. WSA	11:46 min.	Herrlich
Julia Pahnke	3. WSA	12:05 min.	Locker
Marcel Neumann	1. MSC	12:59 min.	Überlegen
Desiree Orgel	1. WSB	13:03 min.	Fiel es schwer?
Sam Skrobuszynski	3. MSA	13:10 min.	Elegant
Laura Pahnke	2. WSB	13:33 min.	Geschafft
Dennis Reimann	4. MSC	13:36 min.	Entspannt zum Jahreswechsel
Anton Schlösser	5. MSB	13:43 min.	Das ist noch was drin
Roxanne Gerhardt	4. WSB	14:07 min.	Der Kampf war hart

5,3 km			
Name	Platz AK	Zeit	Bemerkungen
Norman Paul Repkow	1. MHK	16:56 min.	Gesamtsieger
Marcel Lehmborg	1. MJB	18:05 min.	Ein Geher, der schnell läuft
Jeffrey Stahl	2. MJB	19:08 min.	Gut gekämpft
Gerald Schulz	1. M55	20:18 min.	Erfahrung auf der Laufstrecke
Xalia Stanko	3. WJB	23:08 min.	Prima durchgehalten
Tobias Singer	4. MJA	24:08 min.	Ist in Ordnung
Reinhard Rohmann	1. M70	26:51 min.	Ein Weltmeister im Plänterwald
Kathrin König	1. W40	27:01 min.	Freudestrahlend beim Laufen

10 km			
Name	Platz AK	Zeit	Bemerkungen
Sebastian Gerig	2. MHK	32:25 min.	Knapp bekleidet und soooooo schnell
Christian Krannich	4. MHK	32:49 min.	Harte Konkurrenz
Nico Schulze	7. MHK	34:43 min.	Prima
Lucas Paul	8. MHK	35:39 min.	Ein Triathlet kann auch gut laufen
Jürgen Klöpffer	2. M65	56:44 min.	Hält die Fahne vom Lauffreff hoch
Egon Staacks	3. M70	59:01 min.	Routiniert
Herbert Goerke	4. M70	59:02 min.	Unmittelbar hinter Egon ins Ziel



Freundliche Helferinnen



Volker als Helfer



Siegerehrung



Von wegen Kälte!



Hans



Weltmeister Reinhard Rohmann am Ziel



Neuköllner Sportfreunde 1907 e.V.
Leichtathletikabteilung



19. NSF-Winterbahnlauf

über 1.000, 2.000, 5.000 und 10.000 m

Tag: **Sonnabend, 14. Februar 2009**

Startzeiten: 12:00 Uhr 3000 m Bahngehen
12:30 Uhr 1000 m für Schüler (m/w)
12:45 Uhr 1000 m für Jugendliche u. Erwachsene
13:00 Uhr 2000 m für Schüler (m/w)
13:30 Uhr 5000 m für Läufer (m/w) über 19 min.
14:10 Uhr 5000 m für Läufer (m/w) unter 19 min.
14:50 Uhr 10000 m

Ort: Stadion Britz-Süd, Buckower Damm 13,
(schräg ggü. Mohriner Allee), 12349 Berlin

Tel.: 030 / 604 11 74, 030 / 44 70 36 64
oder 033762 / 420 51

Weitere Informationen unter www.nsf-la.de



Neuköllner Sportfreunde 1907 e.V.
Leichtathletikabteilung



20. Lauf im Britzer Garten

Britzer Garten



Sonntag, 8. März 2009

1 km (Schüler D): 9.30 Uhr

3 km für Schüler A-C: 9.50 Uhr

5,5 km und 10 km: 10.20 Uhr

(einschl. 10 km Power- und Nordicwalking)

Start und Ziel am Festplatz am See.

Ausgabe der Startnummern im

Restaurant „Netzroller“,

Tennishalle Sangerhauser Weg

Tel.: 030 / 604 11 74, 030 / 44 70 36 64

oder 033762 / 420 51

www.nsf-la.de

Oberliga 2008/2009 – Heiß auf die Rückrunde!

Die Hinrunde der Oberliga-Saison in der weiblichen A-Jugend konnte (am 11. Januar diesen Jahres) doch noch versöhnlich mit einem 26:14 gegen den AC Berlin, und damit dem dritten Saisonsieg, abgeschlossen werden. Bedingt durch Verletzungspech (Sabrina hatte sich im Pokalspiel gegen den vorzeitigen Regionalliga-Meister SG ASC/VfV Spandau am Knie verletzt und fehlte in den 5 anschließenden Ligaspielen) und geringer werdender Trainingsbeteiligung je näher Weihnachten rückte, gingen die letzten 4 Spiele in Folge des Jahres 2008 leider verloren. Besonders ärgerlich war das Spiel gegen unseren Tabellennachbarn VfL Lichtenrade, gegen den wir verletzungs- und krankheitsbedingt mit nur einem Auswechselspieler antreten konnten und recht unglücklich 20:18 verloren.

In den anschließenden 3 Spielen fanden wir uns jeweils den Mannschaften gegenüber, die die Berliner Meisterschaft wohl unter sich ausmachen werden. Sicherlich waren auch dort keine Siege einkalkuliert, aber wir hatten uns alle zumindest einen etwas engeren Ausgang der Spiele erhofft. Aber so bleibt wenigstens noch genug Motivation für die Rückrunde: Es zum einen deutlich besser zu machen (das ist auf jeden Fall drin), und zum anderen vielleicht sogar einen der 3 Favoriten ein bisschen zu ärgern (das bleibt noch abzuwarten).

Positiv anzumerken bleibt noch, dass wir nach der Hinrunde eine konstruktive Mannschaftssitzung mit dem Schwerpunkt auf unsere „schwarze Serie“ und die „schwächelnde Trainingsbeteiligung“ hatten. Auf der Weihnachtsfeier zwischen Weihnachten und Silvester waren dann auch mal wieder alle komplett an Bord – mit guter Stimmung konnte es also ins Jahr 2009 gehen!

Dieses wurde dann – wie oben schon erwähnt – gleich mit einem deutlichen Sieg in Angriff genommen. Das darauf folgende Ligaspiel gegen den Tabellenvierten BFC

Preußen konnten wir zwar deutlich enger und ausgeglichener als das Hinspiel gestalten, zu Punkten sollte es allerdings trotzdem nicht reichen (20:23).

Den vierten Sieg in der Oberliga machten die Mädels dann bei TuS Hellersdorf perfekt, gegen die man im Hinspiel auch schon die Oberhand behalten konnte. In einem – vor allem von der Heimmannschaft – sehr ruppig geführten Spiel, fiel die Entscheidung erst 15 Sekunden vor Schluss als ein Siebenmeter zum 21:20 Endstand verwandelt werden konnte.

Falls noch weiteres Interesse an dieser beherzt aufspielenden Mädelsgruppe besteht, oder man unsere derzeit einzige in einer Berliner Oberliga spielenden Jugendhandballmannschaft auch live vor Ort unterstützen möchte, verweisen wir gerne auf die eigene Homepage der Mädels, die unter www.nsf.de.tl zu erreichen ist. Wir, die Trainer Hannes und Markus, und die weibliche A-Jugend (Jenny, Katha, Kim, Kirstie, Klara, Larissa, Lisa, Meret, Pumo, Sabrina und Tanja) sowie Kathrin, deren Herz die Mannschaft auch schon erobert hat, würden uns alle sehr freuen, wenn wir bei den 6 noch ausstehenden Ligaspielen noch mehr Unterstützung seitens der Fans bekämen. Die restlichen Heimspieltermine sind am 21.02. (Oderstraße 182), 08.03. und 22.03. (jeweils in der Haarlemer Straße 23-27).

Hannes



Baseball

Hallo an alle Baseball- und Softball-Begeisterten,

Weihnachten haben wir überstanden, die Geschenke wurden umgetauscht und die Hallensaison ist, ein Glück, auch bald vorbei. Und nun geht es daran, Woche für Woche herum zu kriegen, dem lang ersehnten Ende des Hallentrainings entgegen zu fiebern und unsere Nasen endlich wieder in den Stoff, aus dem die Träume sind, zu tauchen: Schotter und Rasen .

So, was gibt es neues? Die Ravens/ Roosters haben Mitte Januar, nach langer Abstinenz, ihr winterliches Hallenturnier wiederbelebt. Was war neu? Statt ausschließlich Volleyball wurde dieses Jahr auch Fußball gespielt und es gab ein reichhaltiges Buffet. Voller Stolz haben wir es dann auch wie gewohnt geschafft, uns die Position des Schlusslichts zu erkämpfen ;)

Sportlich sieht es natürlich so aus, dass wir 20 neue Mitgliedsanträge auf dem Tisch liegen haben, die auf die Bearbeitung unseres Managers warten, ja auch wir können es uns nicht leisten jeden Kleingeist mitzureißen. Nein, Spaß beiseite, wir freuen uns über jeden, ob jung oder alt, der Interesse daran hat, mit Alu-Keulen auf Korkbälle zu hauen. Infos zu Trainingszeiten und entsprechende Kontaktdaten präsentiere ich euch am Ende des Briefes.

Zurzeit arbeiten die Ravens und Roosters eifrig daran, unsere teuer eingekaufte neue Spielerin positionsfest zu machen. Tusch für Barbara und auch hier nochmal: Herzlich willkommen im Team!!!

Robin, angehender Star-Pitcher der Roosters erzählte mir grad voller Stolz, dass er und Minimi Tipps vom Bundesligaspieler Enobel Márquez Ramirez bekommen haben. Einer erfolgreichen Saison für die Roosters steht also nichts mehr im Weg. Minimi und Robin werden jedem Gegner die Bälle durch die Strikezone donnern und dann kann eigentlich auch nichts mehr schiefgehen.

Ansonsten freuen wir uns natürlich auf die ersten Spiele und über zahlreiches Erscheinen unserer Fans. Bilanztechnisch können wir nun nach Abschluss des Jahres 2008 mitteilen, dass wir es uns dieses Jahr erlauben können, den Zuschauern freien Eintritt zu gewähren und laden euch recht herzlich ein, uns kräftig mit anzufeuern. Spieltermine erfahrt Ihr auf <http://www.berlin-roosters.de>

So, nun ist es leider wieder so weit, ich verabschiede mich für dieses Quartal und werde, versprochen, Augen und Ohren offen halten, was den Saisonstart 2009 betrifft.

*Viele sportliche Grüße
Dani*

Mitgliedsbeitrag schon bezahlt



Rollsportbericht

Das alte Jahr ist vorbei und für das Jahr 2009 wünscht der Vorstand allen Mitgliedern und ihren Angehörigen alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Zufriedenheit. Den Sportlern wünschen wir viele Erfolge.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 11.12.2008 statt. Erstmals allein als Sprecherin fungierte Melissa Oeffner. Unsere Läuferinnen zeigten ihre Kür oder einen Schautanz und ernteten viel Beifall.

Zur Zeit findet eine Wettkampfpause statt. Es werden neue Küren aufgebaut und neue Elemente trainiert. Der nächste Wettkampf wird voraussichtlich vom 18.-19. April in Dänemark stattfinden.

Als neue Mitglieder begrüßen wir ganz herzlich:

Hr. R. Schurbert und Vincent Schurbert, Fr. S. Heinemann und Felix Heinemann, Fr. S. Rusi und Jona Rusi, Fr. S. Rusi und Enalta Rusi, Hr. J. Svacina, Ruveyda und Harun Yilmaz, Marvin Witt, Sofiya Shpak.

Cheer & Roll

Die große Showveranstaltung
der Neuköllner Sportfreunde

u.a. mit den Berliner Meisterinnen
MONIKA LIS & CHANTAL FRANZ
und den Cheerleadern
der Berlin Bears



Sonnabend
25.04.2009
17.00 Uhr

Bezirkssporthalle Neukölln

Oderstraße 182 • Eintritt nur 1,- Euro

Cheerleader

GRATULATION!

Alle unsere drei Cheerleaderteams kamen erfolgreich von den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften aus Frankfurt Oder zurück. Unser fast komplett neu formiertes Jungendteam die Cubbies konnten sich trotz überraschenden Drops der letzten Pyramide einen sehr stolzen 4. Platz erkämpfen und somit 4 andere routinierte Teams aus ihrer Kategorie hinter sich lassen. Super gemacht Mädels! Wir sind stolz auch euch! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, das habt ihr euch nach dem ganzen Aufwand echt verdient!!! Wirklich klasse, was ihr da geleistet habt! Unsere Seniors, die dieses Jahr das erste Mal in der ganzen Bears-Geschichte als Senior Coed starteten, konnten sich Bronze holen und haben dafür gesorgt, dass die Bears Cheerleader sich auch in einer für sie neuen Kategorie ehrenwürdig präsentieren konnten. Für das nächste Jahr hat sich dieses Team vorgenommen, auch ganz vorne mitzuhalten. Jungs und Mädels wir sind uns ganz sicher, dass ihr das schaffen werdet, denn dieser Teamgeist, den dieses Team die letz-

ten Monate bewiesen hat, ist unaufhaltsam!!! Unsere Kleinsten waren mal wieder unsere Größten!!! Sie konnten sich gegen 9 weitere Teams in ihrer Kategorie durchsetzen und somit den 2. von 11 belegen. Unsere Winnies sind somit BERLINER VIZEMEISTER!!! Ihr Mäuse macht uns immer wieder sprachlos!!! Immer wieder übertrefft ihr euch selber und holt, wenn's drauf ankommt locker über 100% raus. Ihr seid einfach der Hammer, ihr seid die WINNIES!!!!!!!!!!!!

An alle 3 Teams HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und VIELEN DANK für diesen unvergesslich schönen Tag!!!

Zum Schluss noch ein GANZ GROSSES DANKESCHÖN an alle Helfer, Eltern und Assistenten, ohne die dieser Tag nicht so möglich gewesen wäre. Ihr tragt eine Menge zu diesem perfekten Tag bei! Besonders unsere Fans, die uns immer lautstark unterstützen und für die kein Weg zu weit ist: DANKE!!!!!!!!!!!!

Wir sind froh dass ihr alle die BEARS CHEERLEADER zu dem macht, was sie sind! EIN TEAM!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Eure Coaches

Eiskunstlauf

Ergebnisse Einzellauf

Nicole Förster hatte sich durch ihr sehr gutes Abschneiden bei den Berliner Meisterschaften für die Deutschen Meisterschaften 2009 qualifiziert, die vom 18.-21. Dezember 2008 in Oberstdorf stattfanden. Nicole konnte in ihrer Altersklasse leider nur den 22. Platz belegen, da sie bisher nur den Doppelaxel aber noch keinen Dreifachsprung beherrscht.

Am 20.12.2008 bestand Helena Schaller trotz der neuen erschwerten Bedingungen der DEU die Kürklasse 3.

Zusammen mit Maja Radzikowski startet Helena vom 06.-08.02.2009 bei den Berliner Jugendmeisterschaften bereits in der Nachwuchsklasse, die altersgemäß in A und

B eingeteilt wird. Die Erst- bis Drittplazierten jeder Gruppe qualifizieren sich für den Länderpokal „Kleiner Berliner Bär“ vom 06. – 08.03.2009.

Beide Wettbewerbe finden im Erika-Hess-Eisstadion statt. Es wäre schön, wenn unsere Vereinskinder, zusammen mit ihren Eltern, Maja und Helena durch ihre Anwesenheit und ihren Applaus unterstützen würden. Die Zeitpläne werden noch ausgehängt.

Ergebnisse Synchronlaufen

Auch alle drei Berliner Teams traten in Oberstdorf an, um ihren Titel zu verteidigen bzw. zurück zu gewinnen.

Leider musste sich das Team Berlin

Novice, unter Beteiligung unserer Läuferin Louisa Verworn erneut dem Dresdner Team geschlagen geben und belegte einen respektablen zweiten Platz. Der in der Kür gesprungene Axel wurde nicht bewertet und das Team bekam dafür noch zusätzlich Strafpunkte. Das kostete den Meistertitel.

Das Team Berlin Juniors, bei dem Lena-Marie Burmeister mitläuft, sowie das Team Berlin 1, mit Sophia Brade konnten ungeschlagen nach Hause fahren und dürfen

sich erneut für ein Jahr Deutscher Meister nennen.

Sonstiges

Das Eismärchen 2008 (Peter Pan) war erneut ein voller Erfolg. Besonders gelobt wurden wieder die Läufer/innen des NSF, die von allen als verlässlich und unkompliziert bezeichnet wurden. Alle Vorstellungen waren restlos ausverkauft und mit Hilfe „unserer“ Eltern lief alles reibungslos ab.

Kathrin Verworn

Neuköllner Sportfreunde 1907 e.V.
E I S K U N S T L A U F · Geschäftsstelle: Reinhard Richter
Talberger Str. 4c · 12359 Berlin
Tel./ Fax: 030 / 601 90 08 · E-Mail: cicorev@aol.com

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

Donnerstag, den 05.März 2009, 19.30 Uhr

Im Casinoraum des Eisstadions Neukölln
12051 Berlin-Neukölln
Oderstraße 182

Verkehrsverbindungen: U- und S-Bahnhof Hermannstrasse

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden, Genehmigung der Tagesordnung
2. Verlesung u. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 18.03.2008
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge*)
9. Verschiedenes

*) Anträge sind bis zum 26.02.2009 schriftlich begründet an die Geschäftsstelle, Herrn Richter, Talberger Straße 4c, 12359 Berlin, einzureichen.

Berlin, den 24.11.2008

Reinhard Richter
Vorsitzender

Damen-Bundesliga

Nach dem dritten Spieltag liegen unsere Bundesliga-Damen mit 8 : 10 (18 : 24) Punkten auf dem 9. Tabellenplatz. Anfang Februar geht es zu den nächsten beiden Spielen nach Neukloster.

Gegen den punktgleichen Verein „Mohnhof Bergedorf“ und den Tabellenvorletzten „Rot Weiß Hamburg“, der erst zwei Punkte hat, müßte eigentlich jeweils gewonnen werden. Das würde dann den sicheren Klassenerhalt bedeuten. Wir drücken alle fest die Daumen.

(Anmerkung der Redaktion: Zwischenzeitlich wurden die beiden erhofften Siege tatsächlich mit jeweils 3:0 Punkten eingefahren. Somit werden die NSF-Kegeldamen auch in der kommenden Saison definitiv der 1. Bohle-Bundesliga angehören. Herzlichen Glückwunsch zum vorzeitigen Klassenerhalt und alles Gute auf dem weiteren Weg an die Spitze!)

Landesliga-Damen

Unsere „Zweite“ in der Landesliga belegt momentan den dritten Tabellenplatz mit 19 : 5 (35 : 21) Punkten. Großes Pech hatten sie gegen „Empor Brandenburger Tor“, denn sie verloren dieses Spiel mit nur einem Holz (5214 : 5215), konnten jedoch durch die bessere Unterwertung von 4 : 3 wenigstens einen Punkt gewinnen.

Bundesliga-Herren

Unsere Herren in der 2. Bundesliga Süd-Ost befinden sich in der Tabelle auf dem 2. Platz mit 27 : 9 (49 : 23) Punkten. Gegen „ESV Lok Seddin“ gewann man klar mit 3 : 0 (4 : 2) Punkten. Gegen „MPSV Königswusterhausen“ gewann man nicht nur mit 3 : 0 Punkten, sondern alle unsere Spieler waren in ihren Leistungen besser als ihre Gegner und es gab somit eine Unterwertung von 6 : 0 Punkten.

Landesliga-Herren

In der Landesliga der Herren steht unsere „Zweite“ mit 28 : 8 (48 : 36) Punkten in der Tabelle auf dem 4. Platz. Hier wurden die letzten Spiele alle gewonnen.

Unsere „Dritte“ in der Liga liegt mit 18 : 3 (30 : 19) Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz.

Unsere „Vierte“ in der 1 Klasse A behauptet mit 18 : 6 (31 : 25) Punkten den dritten Tabellenplatz.

VBS-Einzelmeisterschaften

Hier die Plazierungen nach dem zweiten Lauf auf Bohlebahnen.

Damen: 1. Tina Süßmilch, 2. Janina Karkhoff, 3. Kerstin Mundt, 4. Andrea Schrobback, 6. Petra Jacobs, 7. Jacqueline Hennig, 8. Nicole Franke-Cassube.

Juniorinnen: 3. Janina Zinow

Damen A: 1. Dagmar Penndorf, 5. Ingrid Jung-Fringel (Nachstart).

Damen B: 1. Ursula Kühnel.

Herren: 1. André Franke, der mit 950 Holz das Höchstresultat schob, 5. Daniel Neumann, 10. Mike Cassube, 16. André Gräfe.
Junioren: 3. André Krause.

Herren A: 1. Jürgen Mietle.

Paar Damen: 1. Tina Süßmilch / Janina Karkhoff, 3. Petra Jacobs / Birgit Keller, 4. Jacqueline Hennig / Nicole Franke-Cassube, 5. Ursula Kühnel / Dagmar Penndorf, 8. Ingrid Jung-Fringel / Monika Scholz, die noch einen Nachstart haben.

Bei den Paarwettbewerben der Herren und im Mixed gibt es noch viele Nachstarts, daher an dieser Stelle noch keine Plazierungen.

D.K.

Saisonende in Sicht

Das neue Jahr hat gerade begonnen, da neigt sich die Punktspielsaison schon wieder dem Ende zu. Die Bundesliga hat noch zwei Spieltage vor sich, während der Berliner Spielbetrieb bei Erscheinen dieses Heftes schon beendet ist. Die folgenden Monate bleiben dann den Einzelwettbewerben vorbehalten. Die Bundesliga-Damen belegen in ihrer Klasse den fünften Tabellenplatz ohne eine Tendenz nach oben, während sich die 2. Mannschaft in der Regionalliga auf dem sechsten Platz eingestuft hat. Erfreulich, dass Martina Kadzinsky nach ihrer Bandscheibenoperation wieder ihre Leistungsfähigkeit testen konnte. Unsere Herren machen sich vor dem letzten Start weiterhin große Hoffnungen auf einen Platz auf dem Treppchen, haben aber noch die drei stärksten Konkurrenten als Gegner.

1. Damen - 2. Bundesliga Nord

29./30. 11. in Berlin – Auch der dritte Spieltag brachte trotz Heimvorteil keine Verbesserung in der Tabelle. Nur drei Begegnungen konnten siegreich gestaltet werden; das bedeutete mit dem Ergebnis-Bonus insgesamt 13 Zähler und den Verbleib auf Platz 5. Juliane Getzkow hat sich prima in der Mannschaft integriert (1747) und war diesmal vor Antje Materne (1734) und Nicole Engelbrecht (1697) beste Spielerin. Eine indisponierte Nicole Knopp (5/745) und Ersatzspielerin Gisela Insinger (4/718) ergänzten mit ihren Ergebnissen das Endresultat von 6641 Pins (Schnitt 184,5). Durch die parallel laufenden Spielansetzungen unserer anderen beiden Teams war die Zuschauerresonanz durch unsere Mitglieder diesmal sehr dürrig. Deshalb haben wir uns über den Besuch unseres Vereinspräsidenten Detlef Oeffner sehr gefreut.

24./25. 1. Wilhelmshaven – Erneut 13 Zähler bei vier gewonnenen Spielen (6513 Pins, Schnitt 180,9). N. Engelbrecht (1662), J. Getzkow (1620), N.Knopp (1597), A. Materne

(1453 in acht Durchgängen), sowie die wieder genesene Martina Kadzinsky (181) verharren weiterhin auf dem fünften Tabellenrang, und es sieht vor den beiden letzten Spieltagen auch nicht nach einer Verbesserung aus.

2. Damen - Regionalliga

30. 11. Studio Kaiserdamm – Diesmal lief es ohne die in der 1. Mannschaft aushelfende Gisela nicht so gut. Zwei gewonnene Spiele und drei Bonuspunkte bedeuteten sieben Zähler bei 3699 Pins (154,1). Oldie Annemarie Gorzelniaik war mit 1018 diesmal Beste im Team, gefolgt von Gabi Damm (940), Anni Frank (917) und Britta Czerney (824). Ein Abrutschen auf den 9. und vorletzten Tabellenplatz war nicht zu vermeiden.

14. 12. BC Tegel – Wieder ein Erfolgserlebnis für unsere Mannschaft. Fünf von sechs Begegnungen siegreich gestaltet, dazu 5 Bonuspunkte; das bedeutete mit 15 Zählern den Sprung auf den 6. Tabellenrang. Die 4070 Pins (Schnitt 169,5) wurden diesmal in erstaunlicher Gleichmäßigkeit erzielt von Britta Czerney (1025), Gabi Damm (1019), Annemarie Gorzelniaik (1017), sowie in jeweils drei Einsätzen von Gisela Insinger (506) und Anni Frank (503).

11. 1. Big Bowl – Mäßiger Start in das neue Jahr: Die 3893 (Schnitt 162,2) reichten trotzdem wieder zu fünf Bonuspunkten, trotz nur zwei gewonnenen Begegnungen. Der 6. Tabellenplatz konnte aber gehalten werden durch Gisela Insinger (1035), Gabi Damm (1005), Britta Czerney (932) und Annemarie Gorzelniaik (921).

25. 1. Hasenheide – 3906 Pins vor heimischer Kulisse bedeuteten erneut fünf Zähler für das Ergebnis. Mit den drei gewonnenen Partien also elf Punkte; man verbleibt dadurch auf Tabellenrang 6. Gabi Damm (1062) weiter in ansteigender Form vor Annemarie Gorzelniaik (1025) sowie Anni Frank (5/754), Gisela Insinger (4/636) und Britta Czerney (3/415).

1. Herren - 1. Liga A

30. 11. Schillerpark – Der Tag von Stefan Harwarth. Er hatte den Hauptanteil am zweit-höchsten Mannschaftsresultat durch das beste Tagesergebnis von 1232 Pins (Schnitt 205,3). Auch Neuzugang Werner Becker gab mit 1134 (189,0) seinen guten Einstand, unterstützt von Andreas Wanderburg (1075) und Walter Koepke (1022). So konnte der in jeder Hinsicht schwächelnde Gerhard Heimlich (412) am Vormittag durchgezogen werden, ehe er am Nachmittag von Enrico Tobis (500) erlöst wurde. Mit 5375 Pins (Schnitt 179,1) bei vier gewonnenen Spielen konnte der 5. Tabellenplatz gefestigt werden.

14. 12. Hasenheide – Duplizität der Ereignisse. Diesmal in stärkster Besetzung antretend konnte in heimatlicher Halle das Resultat des letzten Spieltages wiederholt werden. Mit 5604 konnte aber mit 186,8 ein wesentlich höherer Schnitt erspielt werden, was in den vier gewonnenen Spielen wieder mit elf Bonuspunkten belohnt wurde. Angeführt von Walter Koepke (1214) sorgten Stefan Harwarth (1181), Nelson Barth (1174), Werner Becker (1035) und Enrico Tobis (1000) für eine Verbesserung auf Tabellenrang 4.

11. 1. BowlHouse – Wieder das letzte Aufgebot. Trotz der Ausfälle durch Sonntagsarbeit dreier Sportfreunde kam

am Ende doch noch ein zufrieden stelles Ergebnis zustande. Drei Spiele wurden gewonnen, neun Bonuspunkte ergattert und zudem noch der Sprung auf den dritten Tabellenplatz geschafft – einen besseren Start ins neue Jahr kann man sich nicht wünschen. Nelson Barth (1136), Stefan Harwarth (1089), Walter Koepke (1078) und Andreas Wanderburg (1050) zogen vormittags Gerhard Heimlich (416) mit durch, der am Nachmittag von einem ausgeschlafenen Enrico Tobis (542) abgelöst wurde. Insgesamt 5311 Pins (Schnitt 177,0).

25. 1. BC Tegel – Diesmal volle Besetzung und dementsprechend eine starke Leistung des gesamten Teams. Die ersten fünf Durchgänge konnten siegreich gestaltet werden, im letzten war dann die Luft raus. Durch wiederum neun Bonuspunkte konnte der dritte Tabellenrang verteidigt werden, aber Verfolger „Skarabäus 02“ hat sich bis auf einen Zähler heran geschoben und kann unser Team am letzten Spieltag noch vom Treppchen stoßen. Der Sportwart konnte sich diesmal ausruhen und sich über einen endlich einmal konzentriert agierenden Enrico Tobis (1197) freuen. Der verfehlte knapp den 200er Schnitt und verwies Andy Wanderburg (1156), Stefan Harwarth (1136), Nelson Barth (1082) und Werner Becker (948) auf die Plätze.

Nachtrag

Nikolausturnier und Weihnachtsfeier

25 Personen hatten sich zu der kleinen Weihnachtsfeier in der „Alten Ratsklaus“ eingefunden. um bei Gänsebraten und Eisbein die Gewinner vom Nikolaus-Turnier zu ehren und mit Sportfreunden und Sportfreundinnen sowie ihrem Anhang ein paar besinnliche Stunden zu erleben. Aktive und Passive also wieder einmal zusammen; eine besondere Freude, dass wir auch unsere Seniorin Hildegard Sonntag wieder einmal begrüßen konnten. Ihre langjährige Doppelpartnerin Hanni Färber war leider immer noch krankheitshalber verhindert – an

dieser Stelle einen schönen Gruß an dich, liebe Hanni, und vielen Dank für deine Treue und die lieben Zuwendungen! Und dann war ja noch der sportliche Teil nachzutragen. Fünf Damen und die gleiche Anzahl Herren beteiligten sich diesmal an unserem traditionellen Nikolaus-Wettbewerb, eine etwas kümmerliche Zahl, wenn man an vergangene Zeiten denkt. Gisela Insinger konnte bei den Damen mit 532 noch einmal der Jugend in Gestalt von Juliana Getzkow (528) Paroli bieten, vor Britta Czerney (497), Annemarie Gorzelniak (447) und Gabi Damm (428). Bei den Herren musste dagegen Pokalverteidiger Klaus Baumgart diesmal einem Jüngeren

den Vortritt lassen. Stefan Harwarth stellte seine schon bei den Serienkämpfen hervorragende Form unter Beweis und eliminierte den Rest der Beteiligten mit starken 631 Pins. Da blieb für Enrico Tobis (534),

Klaus Baumgart (532), Walter Koepke und Gerhard Heimlich (je 527) nur eine anerkennende Verbeugung vor ihrem jungen dynamischen Mannschaftskameraden. Herzlichen Glückwunsch beiden Gewinnern!

Hei-



Tanzsport



Bezirkssporthalle Neukölln
Oderstraße 182

Berliner Meisterschaften 2009 in den Standard- und Latein-Tänzen

14. März 2009, 15.00 Uhr

15. März 2009, 14.00 Uhr

Ausrichter: Weiss-Gold-Casino im NSF

Präsident und Geschäftsstelle	Detlef Oeffner Bahnhofstraße 49 14612 Falkensee Telefon 03322/231 39 53 Fax 03322/231 39 55 Handy 01636 / 279480 Praesident@Neuköllner-Sportfreunde.de
Vizepräsidenten	Jügen Fringel Höhndorfstraße 3 12101 Berlin Telefon und Fax 785 90 03 Andreas Käming Dyrotzer Winkel 2 14641 Priort Telefon 0 33 234 / 24 436 Handy 0176 / 2926 8668 Vizepraesident@Neuköllner-Sportfreunde.de
Schatzmeisterin	Josephine Hein Prenzlauer Allee 123 10409 Berlin Telefon 0170 419 60 93 Kasse@Neuköllner-Sportfreunde.de
Schriftführer	Thomas Völzke Mittelpromenade 38 15738 Zeuthen Telefon 033 762 / 42 051 / 52 Fax 033 762 / 42 053 Schriftfuehrer@Neuköllner-Sportfreunde.de
Jugendwartin und Vorsitzende im Festausschuß	Ingrid Jung-Fringel Bahnhofstraße 4b 12207 Berlin Telefon 772 75 30 Fax 76 68 33 63 Jugendwart@Neuköllner-Sportfreunde.de

**Die nächste Präsidiumssitzung findet am
11. Mai 2009 um 20 Uhr
im Bruno-Kornowsky-Haus statt**


Redaktionsschluß für Sportbrief Nr. 2


27.04.2009

Neuköllner Sportfreunde 1907 e.V.
Vereinskonto: Postbank Berlin, Nr. 847 55-105, BLZ 100 100 10
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Jügen Fringel, Höhndorfstraße 3, 12101 Berlin
Telefon und Fax 785 90 03
Redakteur: Jügen Fringel
Druck: MK Druck, Dominicusstraße 3, 10823 Berlin
e-mail: office@mk-druck-berlin.de
Anzeigenverwaltung und -abrechnung: For Rent Werbeagentur,
Detlef Oeffner, Bahnhofstraße 49, 14612 Falkensee
Konto: BBBank, Nr. 2494108, BLZ 660 908 00
Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten



Inhaber: Detlef Oeffner
Diplom-Medienberater
Fachmann für Multimedia-Produktion

 (03322) 231 39 50

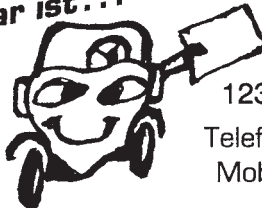
 (03322) 231 39 51

 (01636) 27 94 80

do@for-rent-werbeagentur.de
www.for-rent-werbeagentur.de

- Entwurf und Gestaltung von:
Briefbögen, Visitenkarten, Werbetexten, Anzeigen,
Internetseiten, animierten Gifs
- Multimediale Firmen- und Produktpräsentationen
- Abwicklung von Banden- und Vereinszeitungswerbung
- Stempelservice, Aufkleber, Drucksachen
- Fotokopien, u.v.m.

**Wenn die nächste
Sportstätte ohne
Auto mal wieder
fast unerreichbar ist...**



Fahrschule Freddy

Wolfgang Hylla
Steinstraße 25

12307 Berlin-Lichtenrade

Telefon: 030 / 76 58 90 90

Mobil: 0179 / 2 18 62 15

P & H **DACHBAU** **GmbH**

Dacharbeiten
aller Art

Ziegeldächer • Flachdachsanieung
Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Aus- und Anbauten • Asbestentsorgung nach TRGS 519
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

Waidmannsluster Damm 40
13509 Berlin-Tegel
Tel. 411 20 42 Fax 411 20 18

**24 Std.
Notdienst**

www.ph-dachbau.de



Dominicusstraße 3
1. Hof, Seitenflügel links, 1. OG
10823 Berlin

- Digitale Druckvorstufe
- Offsetdruck
- Weiterverarbeitung
- Agenturservice

www.mk-druck-berlin.de
office@mk-druck-berlin.de
Telefon 030 - 782 56 37
Telefax 030 - 78 70 50 01